

Inhalt

Prolog	
Wie ein Soziologe sich die Zukunft vorstellt	7
1. Einleitung	
Roboter als die besseren Menschen	9
2. Burning Man	
Oder: die Wurzeln der kalifornischen Ideologie	21
3. Der Mensch als Auslaufmodell	
Ray Kurzweil und die Idee der Singularität	33
<i>Exkurs 1</i>	
Der Hintergrundrhythmus der Digitalwirtschaft: Das Mooresche Gesetz und der Wettlauf um die Steigerung der Rechenleistung von Computern	43
4. Dompteur der Superintelligenz	
Wie Oxford-Professor Nick Bostrom die Maschinenherrschaft verhindern will	50
<i>Exkurs 2</i>	
»Der beste Weg, ein menschliches Gehirn zu bauen, ist die Zeugung eines Menschen.«	58
5. Unsterblichkeit für Milliardäre	
Hinter den technologischen Wahnideen des Silicon Valley stehen ökonomische Kalküle	63
<i>Exkurs 3</i>	
»Im Silicon Valley spielt das Konzept der Singularität eine überragende Rolle«	70
6. Roboterherrschaft auf dem Lehrplan	
Wie die Ideen in die Köpfe kommen – Think-Tanks und Universitäten	77

7. Fiktion und Wirklichkeit (I)	
Shooting for the Moon – oder: Milliardäre im Weltall	95
8. Fiktion und Wirklichkeit (II)	
Die Hollywood-Connection	99
9. Intelligenter morden	
Die Entwicklung autonomer Waffensysteme wird von der militärischen Logik vorangetrieben	103
10. Zukunft für Mutanten	
Singularität und US-Vorherrschaft in der Geschichtserzählung des Ian Morris	125
11. Der Staat als Versuchslabor	
Warum Milliardäre schwimmende Inseln bauen und Piraten sein wollen	135
12. Eric Schmidt for President	
Oder: Die Ablösung der Demokratie durch Technologie	143
<i>Exkurs 4</i>	
Teile und herrsche: Wie High-Tech-Unternehmer Kalifornien neu ordnen wollen	149
13. Kalifornische Ideologie an der Spree	
Google baut sich einen Brückenkopf in Berlin	153
14. Der Irrtum der Piraten	
Demokratie ist kein Betriebssystem	158
15. Der Mensch ist keine Maschine	
Schlussbemerkung: Warum die Politik nicht durch Technologie ersetzt werden darf	163
Epilog	
Eine Sommerlektüre	170
Literatur	172
Danksagung	177